Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

Band: 47/48 (1906)

Heft: 24

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Abonnementspreis: Ausland. 25 Fr. für ein Jahr Inland. 20 ,, ,, ,, ,, 33 39 33

Für Vereinsmitglieder: Ausland. 18 Fr. für ein Jahr

Abonnements nehmen entgegen: Heraus-geber, Kommissionsverleger und alle Buchhandlungen Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts. Inserate

nimmt allein entgegen; Die Annoncen - Expeditiona RUDOLF MOSSE, Zürich,

Basel, Bern, St. Gallen, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Magdeburg, München, Stuttgart. Wien.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

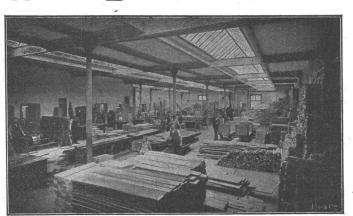
 $\mathbf{B}^{\mathrm{d}}_{=} \mathbf{X} \mathbf{L} \mathbf{V} \mathbf{\Pi}$

ZÜRICH, den 16. Juni 1906.

Nº 24.

Verblendsteinfabrik Lausen A.-G. (Baselland) Glasierte und unglasierte Verblendsteine und feuer- u. hochfeuerfeste Produkte

achkonstruktion für



Patent Nr. 23428

Vorteile:

Unabhängigkeit der Gebäudelage von der Himmelsrichtung.

Geringstes Gewicht bei sehr guter Isolation.

Unübertroffene Lichtwirkg. mit spezieller Lüftungsvorrichtg.

Rasche und billigste Erstellung bei jeder Jahreszeit. 5. Beste Eignung auch für schwierige klimatische Verhältnisse.

Widerstandsfähigkeit gegen Feuer; billige, feuersichere Imprägnierung durch Flammenschutz-Anstrichmasse.

Empfohlen als rationellstes System für Magazine, Lagerhäuser, Werkstätten, Maschinenfabriken, Glesserelen, Elektrizitätswerke, Spinnerelen, Weberelen, Bleichereien, Färbereien, Güterhallen, Markthallen, etc.

Patent-Inhaber:

Séquin & Knobel, Rüti (Zürich), Zivil-Ingenieur-Bureau für modernen Fabrikbau.

Vertretung und Ausführung:

KOCH & Cie., vorm. E. Baumberger & Koch, Basel, Unternehmung für Dachkonstruktionen- und Bodenbelags Arbeiten.

Wasserversorgung Schafisheim bei Lenzburg.

auausschreibung.

Sämtliche Arbeiten für die Wasserversorgung Schaffsheim werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben:

Quellenfassung, 2 Reservoirs von 250 m^8 und 100 m^8 Inhalt. Hauptleitung (150, 120, 100, 75, 60, 50 m/m, die nötigen Formstücke, Schleber, 31 Hydranten, die Grabarbeiten, sowie die Zu- und Hausleitungen.

Pläne und Bauvorschriften liegen auf der Gemeindekanzlei zur Einsicht auf, wo auch Eingabeformulare zu beziehen sind. Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift «Wasserversorgung» an Herrn Lehrer Widmer, Präsident der Wasserkommission in Schafisheim einzureichen.

Letzter Eingabetermin: 23. Juni 1906. Baden, 5. Juni 1906.

a. A. die Bauleitung:

Ingenieur-Bureau M. Keller-Merz. Baden.

Magnesit Chlormagnesium liefern in altbewährter bester Qualität

Neubau Ragaz. 111

Für den Rohbau werden zur Konkurrenz ausgeschrieben: Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Dachdecker- und Spengler-Arbeiten.

Bezug der Eingabeformulare und Einsichtnahme der Pläne und Vorschriften vom 15. Juni an im Bureau des Unterzeichneten.

Die Offerten sind bis am 30. Juni an den Präsidenten des Realschulrats, Herrn Kantonsrat F. Simon in Ragaz einzusenden.

Rorschach, 9. Juni 1906.

Adolf Gaudy, Architekt.

HENAU. Vakante Stelle.

Infolge Resignation des bisherigen Inhabers wird auf die Gemeinderatskanzlei Henau in Niederuzwil ein technisch gebildeter Mann (Tech-

niker, Geometer, Ingenieur) gesucht.

Anfangsgehalt Fr. 3500 bis Fr. 4000.

Befähigte Bewerber wollen ihre Anmeldungen mit Ausweisen über ihren Bildungsgang, bisherige Tätigkeit und Alter, event. mit Gehaltsansprüchen bis Ende dieses Monats beim Gemeindamt Henau in Niederuzwil machen.

Niederuzwil, den 13. Juni 1906.

Der Gemeinderat.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis II.

und Montierung des eisernen Ueberbaues für eine Passerelle in der Station Laufen im Gewichte von zirka 30 Tonnen wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne und Uebernahmsbedingungen können im Bureau des Oberingenieurs, Leimenstrasse 2, II. Stock, eingesehen werden, wo auch die Eingabeformulare zu beziehen sind.

Schriftliche Uebernahmsofferten sind bis Montag den 18. Juni 1906, verschlossen und mit der Aufschrift "Ueberbau für eine Passerelle in Laufen" der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Basel, den 31. Mai 1906.

Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen.

Billigste Bezugsquelle für Heliographien bei tadelloser Ausführung: Elektrische Lichtpausanstalt Alf. Bachler, Zeichner, Gasstr. 33, Basel.

Telephon 4483. Heliographieren auch über Nacht. Postwendend. 2,65 m lang und 1,20 m breit an einem Stück.

Papierstärke Gramm dünn: 110 mittel: 150 dick: 210 Positiv (weiss) Fr.
" Werkplanpapier " 2.50 f. dünn gezeichn Pausen Fr. 2.— 2.25 1.75 2.-2.25

Negativ (blau) " 1.50 1.75 2.—

Bel einmaliyer Bestellung von 50 m² 25 cts. Rabatt per m², ebenfalls bei Jahresabschlüssen.

Muster auf Verlangen umgehend.

Gesucht

zur Einrichtung und nachherigen durchaus selbständigen Leitung einer kleineren Fabrik diplomierten

Elektrochen

Reflektiert wird nur auf ganz tüchtige, energische Kraft mit mehr-jähriger, praktischer Erfahrung. Ohne beste Referenzen Anmeldung unnütz. Offerten unter Chiffre N. 4553 Y. nehmen entgegen

Haasenstein & Vogler, Bern.

werden zu jedem annehmbaren Preis

verkauft:

1. zirka 20,000 Stück **Gummipulier**,
2. * 4,000 bar **Closetsitzbeschläge** versch. Nrn.
3. * 4,000 unfertige | **fugenlose Klosetsitze** und
4. * 600 fertige | **wasserkästen.** Wasserkästen.

Desgleichen werden mehrere D. R.-Musterschutz für Closetsitzfabrikation abgegeben.

Offerte unter M. P. 1834 an Rudolf Mosse, München.

🕟 Rollmaterial

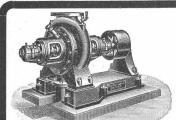
wegen Nichtgebrauch zu verkaufen:

Rollbahnschienen, 8 cm hoch, 12 kg per Laufmeter, in Längen von 5—7 Meter. Laufm. 3500.

Rollwagenradsätze, nit zugehörigen Laufm. 3500. mit zugehörigen Lagern. Spurweite 75 cm. Stück 88. mit hölzernen Kasten, Seitenköper, Inhalt 11/4 m³. Stück 4. zu hölzernen Rollwagenkasten, teilweise mit Bremse. Stück 48.

Befestigungsmaterialien: Laschen, Nägel u. Bolzen, ca. kg. 2200.

Offerten nehmen entgegen: Gribi, Hassler & Cie., Burgdorf.



Hoch-u. Niederdruck-Centrifugal - Pumpen Dampfpumpen Plungerpumpen

Otto Schwade & Cie. = Erfurt =

> Generalvertreter für die Schweiz:

Ing. A. Steinbrüchel, Zürich IV, Turnerstr. 28

Schulhausneubau Gerhalde. **Evangelisch Tablat.**

1. Erd- und Kanalisations-Arbeit.

Maurer-Arbeit. 2.

Steinhauer-Arbeit, a) Granit, b) Sandstein. 3.

Konstruktionen in armirtem Beton.

Zimmerarbeit.

Pläne, Bedingungen und Eingabeformulare liegen vom 14. Juni an je nachmittags von 2-6 Uhr auf dem Bureau des Unterzeichneten auf. Angebote sind bis zum 23. Juni an Herrn Schulratspräsident G. Reber in St. Fiden einzugeben.

St. Gallen, 12. Juni 1906.

Eugen Schlatter, Architekt, Sternenackerstrasse 5.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis III.

Ueber die Ausführung der Rohbauarbeiten, d. h. der Grab- und Maurerarbeiten, Steinhauer, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten und über die nötige Eisenlieferung für die Erstellung je eines neuen Aufnahmsgebäudes auf den Stationen Näfels-Mollis und Embrach-Rorbas wird hiermit Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Vorausmasse und Bedingungen sind auf dem Hochbaubureau des Oberingenieurs des Kreises III im ehemaligen Rohmaterialbahnhof Zürich zur Einsicht aufgelegt, und es können daselbst auch Eingabeformulare bezogen werden.

Uebernahmeofferten auf die einzelnen Arbeiten oder auf die Gesamtarbeiten sind bis zum 30. Juni 1906 verschlossen und mit der Aufschrift «Neues Aufnahmsgebäude Näfels-Mollis» bezw. «Neues Aufnahmsgebäude Embrach-Rorbas» der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Kreisdirektion III

Zürlch, den 12. Juni 1906. der Schweizerlschen Bundesbahnen.



Kreis III.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Ueber die Lieferung und Montierung einer neuen elsernen Brücken-konstruktion für die Ueberführung der Affolternstrasse in Oerlikon, im Gesamtgewicht von ungefähr 176 Tonnen Flusseisen und Stahl wird hiermit Konkurrenz eröffnet.

Die Pläne sowie die Uebernahmebedingungen sind auf dem Bureau unseres Oberingenieurs im alten Rohmaterialbahnhof Zürich zur Einsicht

aufgelegt, und es können daselbst auch Eingabeformulare bezogen werden. Uebernahmeofferten sind bis zum 30. Juni 1906 verschlossen und mit der Aufschrift «Ueberführung der Affolternstrasse» der unterzeichneten Kreisdirektion einzureichen.

Zürich, den 12. Juni 1906. **Kreisdirektion III** der Schweizerischen Bundesbahnen.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis III.

Bauausschreibung

für die neue Werkstätte in Zürich.

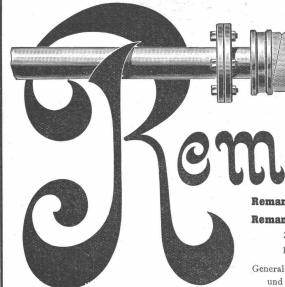
Ueber die Ausführung der **Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten** für das Lokomotivreparaturgebäude, das Verwaltungs- und Magazingebäude und die Schmiede der **neuen Werkstätte in Zürich** wird hiermit Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Vorausmasse und Bedingungen sind auf dem Baubureau für die neue Werkstätte in Zürich, Gebäude der Güterexpedition, Hohlstr. 150, II. Stock, Zimmer 35b, zur Einsicht aufgelegt, wo auch Eingabeformulare bezogen werden können.

Uebernahmeofferten auf die Gesamtarbeiten oder auf einzelne Bauten sind versiegelt und mit der Aufschrift «Neue Werkstätte in Zürich» bis zum 30. Juni 1906 der unterzeichneten Kreisdirektion einzureichen.

Zürich, den 11. Juni 1906.

Kreisdirektion III der Schweizer. Bundesbahnen.



Wärmeschutzmasse

Bestes Isoliermaterial

erzielt über 90 0 0 Nutzeffekt!

+ Patent Nº 20,762 +

Remanit besteht aus karbonisierten Seiden-Zöpfen, -Polstern und -Decken

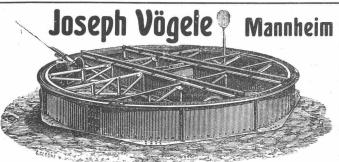
Remanit ist unerreicht als Isoliermittel für:

Zentralheizungs- u. Warmwasser-Anlagen Kaltwasser-Leitungen

gegen Wärme-Verluste gegen Einfrieren u. Schwitzen.

General-Vertretung WANNER & CIE, HORGEN.

Erstes Fachgeschäft für maschinentechnische Isolierungen.



Ausführung jeder Art Isolierungen durch eigene Facharbeiter.

liefert seit 1842:

Mannheim Weichen jeder Bauart und Spurweite für Haunt- und Nebenhahnen weite für Haupt-und Nebenbahnen; Federzungenweichen, Patent Bo-chumer Verein.

Herzstücke; Kreuzungen;

Drehschelben und Schlebebühnen für Lokomotiven und Wagen, mit Hand-, Dampf- und elektr. Antrieb. Rangierwinden, Spills, elektr. an-

getrieben, Stellwerke, Schlagbäume.

Vertreter für die Schweiz:

W. Wolf, Ing., Zürich.





Gebrauch 500,000

6. Séquins Euböolithbelag

Garantierte Ausführung durch eigene Arbeiter.

Generalauteten: Felix Beran, Zürich.

Fahrbare Universal-

Rammen und Kräne,



fahrbar und feststehend.

Bauwinden.



Fertig auf Lager.

Altona-Hamburg 32.

GEBRÜDER SCHOLL, ZÜRICH

Spezialgeschäft für gute Schreib- u. Zeichenwaren Fraumünsterstr. 8 Gegründet 1865

Wir empfehlen:

Zeichentische u. Lichtpausapparate

Prazisions-Reisszeuge,

Aquarellfarben in Stücken, Tuben und Näpfchen, farbige Auszlehtuschen, Pinsel, Elsenbahnradien, Reduktionsmasstäbe

la. Zeichen- und Pauspapiere,

la. Lichtpauspapiere, Millimeterpapiere, Bristolkartons, Farblge Kartons z. Aufziehen von Plänen, Skizzierblocks, Aquareliblocks.

Radiergummi "Pythagoras".

Direkter Import echt chines. Peritusche.







Siderosthen-Lubrose-Farben in allen Nuancen.

Bester Anstrich für Eisen, Holz, Zement, Mauerwerk etc.

Die Siderosthen-Lubrose-Farben haben einen gummiartigen, hochelastischen Charakter, werden nicht spröde oder fettarm und sind als Anstrichfarben für Eisenkonstruktionen aller Art, wie Brücken, Gitter, Einfriedigungen, Kandelaber, Trammasten, unübertroffen.

Zahlreiche schweizerische Atteste.

Prospekte durch Jung & Baumann, Zürich, Alleinverkauf und Lager für die Schweiz. Telephon 523.



"(LOISONNE GLASS"

Generalvertreter: FELIX BERAN, Zürich V

Neue Technik der Buntverglasung

Verbürgt dauerhaft Staub- u. frostsicher

Verglasungen, Türund Möbelfüllungen, Beleuchtungskörper! Farbenwirkung transparent und opak!

The Cloisonne Glass Co., London.

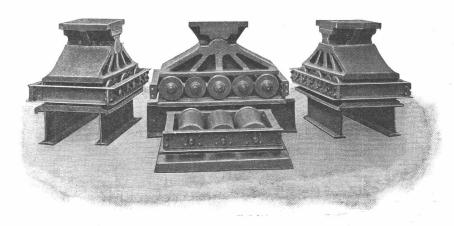
A.-G. der Eisen- und Stahlwerke vorm. Georg Fischer

in SCHAFFHAUSEN (Schweiz).

(Deich guss

aus prima Rohmaterial sorgfältig geformt, gut geglüht u. sauber verputzt.

222



Fittings

Marke

+G F+

über 4000 Modelle, jedes Stückkontrolliert, höchste Widerstandsfähigkeit geg. innern Druck.

Stahlguss-Stücke für den Bau von:

Lokomotiven, Waggons, Dynamos, Motoren, Dampfmaschinen, Dampiturbinen, Kranen, Werkzeug-Maschinen, Automobilen, Turbinen,
Pumpen,
Brücken,
Schiffen,
Transmissionen,

für hydraulische, pneumatische und Dampf-Anlagen, für die Ziegelei-, die Zement- und die chemische Industrie, für Hammer- und Walzwerke, für Kesselschmieden etc

Unser Stahlguss ist leich zu bearbeiten, zuverlässig und dabei sorgfältig geformt und gut verputzt, sein Härtegrad wird dem jeweiligen Verwendungszweck der Abgüsse angepasst.

Facettler-, Schleifund Pollerwerke Seebach, Spiegelbelege-Anstalt Spiegelglas en détail & en gros Draht- und Rohglas Glasjalousien etc. etc. C. Grambach, Nachfolger von Grambach & Linsi, Zürich
Telegramm Grambach Zürich
Zähringerstrasse 45
Telephon 2290

Spiegelglas in allen Façonen

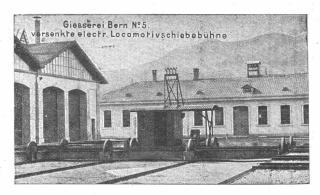
Höchste Ausseichnung Goldene Medallien Zürlch 1894, Genf 1896. Man verlange Preise, da wir

nicht reisen lassen.

Gesellschaft der

Ludwig von Roll'schen Eisenwerke

Filiale: Giesserei Bern liefert:



Hebezeuge jeder Art als Laufkräne, und feste oder fahrbare Drehkräne für Hand- und speziell elektrischen Betrieb; Aufzüge für hydraulischen, elektrischen und Transmissionsbetrieb.

Eisenbahnmaterial als Drehscheiben und Schlebebühnen Wagen und Lokomotiven; Hand-, Dampf- und elektrischer Betrieb.

Weichen für Haupt-u. Nebenbahnen, für Vignol-u. Rillen-Schienen. Barrieren mit und ohne Verriegelung und Vorläuten.

Zahnstangenoberbau; komplette Seilbahnen für Güter- und Personentransport. (Eigene patentierte Systeme).

Seit 1898 25 Touristen-Seilbahnen geliefert.

Schleusenanlagen, schätzenwehre, Walzenwehre für Hand-und elektrischen Antrieb.

Hydraulische, automatische Zementsteinpressen. = Angaben über zahlreiche Ausführungen, Referenzen, Projekte und Kostenvoranschläge stehen zu Diensten.

vormals Stirnemann & Weissenbach 🖻 ZÜRICH II

Kraftanlagen mit modernen Betriebsmaschinen Anlagen für elektrische Beleuchtung — und Kraftverteilung — —

Organisation elektrischer Betriebe Untersuchung und Umbau älterer elektr. Anlagen



Die Inhaber eines der ältesten Baugeschäfte in bedeutendstem Fremdenverkehrs-Zentrum der Ostschweiz wünschen Familienverhältnisse halber sich zurückzuziehen.

Spezialbranche ist die Holzbearbeitung. Arrondiertes Grundstück

ca. 200 Aren; günstige Lage, Bahnstation.

Tüchtige Fachleute finden Gelegenheit, ein best akkreditiertes Geschäft zu übernehmen. Interessenten, die sich über ihre Qualifikation zur Uebernahme in jeder Beziehung durch Referenzen ausweisen können, wollen ihre Adresse unter "M" poste restante Chur kundgeben, worauf alles Nähere brieflich mitgeteilt wird.

Die Zimmerarbeiten für das neue Postgebäude an der Zentralstrasse in Basel werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen sind im eidg. Baubureau in Basel, Gartenstrasse Nr. 68 zur Einsicht aufgelegt, wo auch die Angebotformulare erhoben werden können.

Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: »Angebot für Postgebäude Basel« bis und mit dem 25. Juni nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Bern, den 12. Juni 1906.

Die Direktion der eidg. Bauten.



Motor neuesten Systems, mit auswechselbarem Zylinder, drei Lagern, extra schwerem Schwungrad, elektr. Zündung, für alle flüssigen Explosivstoffe geeignet. Im Betrieb zu sehen bis Ende August. — Offerten sub J. D. B. 6 (M. 87 L.) an Rudolt Mosse, Luzern.









Als Vertreter des

Stahlwerks-Verband Düsseldorf

Rillenschienen-Oberbau für Strassenbahnen

nebst allem dazu gehörendem Kleineisenzeug,

und als Vertreter der Phonix-Werke in RUHRORT

Weichen und Kreuzungen hierzu.

Wir empfehlen uns ferner zur Lieferung von Eisenbahn-Oberbau-Material als:

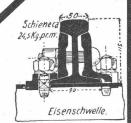
Stahlschienen, Flusseisenschwellen, Kleineisenzeug

Weichen — Kranen — Drehscheiben — Schiebebühnen

Personen-, Gepäck- und Güterwagen etc. = für Normal-, Sekundär- und Bergbahnen.

Für Offertstellung in diesen Materialien, Einsendung von Zeichnungen,

Anfertigung kompleter Oberbaupläne halten wir uns empfohlen: FRITZ MARTI AKT.-GES. WINTERTHUR.



Diesel-Motoren

Wirtschaftlich vorteilhafteste Verbrennungsmotoren

> zum Betriebe mit billigen flüssigen Brennstoffen.

Alleinige Fabrikanten für die Schweiz:

GEBRÜDER SULZER

Winterthur.

Die Motoren werden in Grössen von 20 P.S. an aufwärts ausgeführt.

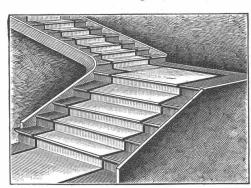
Für Techn. Vorarbeiten im Bahn- und Strassenbau empfiehlt sich B. Emch, Ingenieurbureau, Bern, Schwarzthorstr. 61.

Vereinigte Xylolith- u. Kohlensäurewerke A.G.

Patent Nr. 9080

Zreppenstufen aus

für Belag von



Eisernen Treppen; Hölzernen und Befonfreppen; Wendelfreppen; abgelaufene Sandsfeinfreppen. Grosse Standsicherheit, feuersicher, grösste Solidität. Unisfarben oder mit gefärbtem Treppenläufer. Einzig in der Schweiz bis jetzt ca. 200 000 m² Böden und ca. 10 000 Treppenstufen gelegt.



Leipzig-Sellerhausen. Grösste Spezialfabrik von

Sägewerkmaschinen u. Holzbearbeitungsmaschinen

Ueber 140,000 Maschinen geliefert. 62 höchste Auszeichnungen. Weitausstellung Paris 1900: Höchste Auszeichung "Grand Prix". Lüttlich 1905: "Grand Prix".

Filiale: ZÜRICH, Bahnhofstr. 89, Ingenieur A. Günther.

TELEPHON 3866.